DAS OFFENE OHR

Ausgabe Nr. 134

Okt. / Nov. 2023

Zusammenarbeit aller Blumenauer Gemeinschaften

In eigener Sache

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

schon ist der Sommer vorbei und die Tage werden kürzer. Wir hoffen, Sie haben die Sonne und eine erholsame Ferienzeit genießen können.

Aber auch der Herbst hat seine schönen Tage. Und die Blumenauer Vereine haben auch in dieser Jahreszeit einiges zu bieten. Mehr dazu finden Sie in dieser Ausgabe, und die Veranstalter freuen sich auf Ihren Besuch.

Viel Vergnügen dabei wünschen Ihnen

Die Redakteurinnen

Liebe Leser,

bitte beachten Sie, dass nur diejenigen Artikel die Meinung der Redakteurinnen wiedergeben, die auch mit „die Redaktion“ bzw. „die Redakteure“ unterschrieben sind. Für die übrigen Artikel sind die genannten Verfasser verantwortlich.

Das „Offene Ohr“ auf einen Blick:

Hundetraining / Hundetipps	Seite 2
SCB Tennis: Von wegen midlife crisis	Seite 3
Von Lesern für Leser: Brennnessel	Seite 4
Siedlergemeinschaft Frauengruppe: Rückblick Grillfest / Termine	Seite 5
NABU: Amphibienwanderung, Bauarbeiten, Verkehrsführung	Seite 6
Leserbrief zur Neuordnung und Verkehrsberuhigung d. Parksituation Blumenau	Seite 7
Siedlergemeinschaft: Rückblick Kerwe 2023	Seite 8
Siedlergemeinschaft: Helferfest, Federweißerfest, Herbstversammlung	Seite 11
Sängerrose Blumenau: Rückblick Helferfest, Termin Herbstfest, Martinsumzug	Seite 12
Kath. Kirchengemeinde: Einladung zum Kirchweihfest St. Michael	Seite 13
Förderverein Blumenau: Einladung zur Jahreshauptversammlung	Seite 13
Kath. Kirchengemeinde: Sternsinger gesucht!	Seite 14
Terminkalender Okt. / Nov. 2023	Seite 16

Hundetraining / Hundetipps

Grundsätzliches: Meine Tipps basieren auf meinem Wissen aus der Fachliteratur, aus Seminaren und meinen eigenen Erfahrungen im Hundetraining. Im Allgemeinen behandle ich hier typische Situationen und Lösungen für Schwierigkeiten rund um den Hund.

Jeder Hund und jedes Mensch-Hund-Team sind jedoch einzigartig, sodass es auch immer wieder darauf ankommen kann, den speziellen Einzelfall zu betrachten.

Tipp: 39: Die 4 Formen des Lernens durch Konditionierung

Teil 1: „Positive Verstärkung“

Lernen ist ein komplexer Prozess, nicht nur beim Menschen, auch bei vielen Tieren. Es kann viel und lang über dieses Thema diskutiert werden, das soll aber nicht Gegenstand meiner Tipps sein. In den folgenden Hundetipps geht es allein darum, etwas tiefer in die Thematik des Lernens (beim Hund) einzusteigen, ganz ohne Ideologie und ohne erhobenen Zeigerfinger. Die Konditionierung kann als die elementare Stufe des Lernens verstanden werden. Auf dieser grundlegenden Stufe des Lernens sind sich Menschen und Hunde grundsätzlich ähnlich. Es geht bei der (operanten) Konditionierung darum, wie ein bestimmtes Verhalten oder ein Verhaltensmuster „gelernt“, also häufiger gezeigt wird. Bzw. wie eben ein Verhalten seltener oder gar nicht mehr gezeigt wird.

Ein bestimmtes Verhalten wird gelernt bzw. öfter gezeigt, wenn es eine angenehme Konsequenz hat.

Wenn ein Angler an einer bestimmten Stelle am Fluss einmal einen sehr großen Fisch fangen konnte, dann wird er diese Stelle für eine längere Zeit bevorzugt zum Angeln aufsuchen.

Wenn ein Hund einmal beim Betteln am Tisch einen leckeren Bissen bekommen hat, dann wird er dieses Verhalten (das Betteln) immer wieder zeigen, auch wenn er einige Male keinen Erfolg damit hatte.

Diese Form des Lernens wird meistens „positive Verstärkung“ genannt. (Hinzufügen eines angenehmen Reizes.)

Sie lässt sich im Hundetraining hervorragend einsetzen, um gewünschte Verhaltensweisen zu etablieren. Dabei ist die positive Verstärkung geeignet, die Bindung zwischen Mensch und Hund zu verbessern. Gelobt werden kann am besten durch ein „Lobwort“ oder auch den Klicker in Kombination mit Leckerli, Spiel oder auch kurzem Streicheln. Sämtliche Grundkommandos lassen sich so hervorragend einüben.

Weitere Lernformen sind:

Negative Verstärkung

Negative Bestrafung

Positive Bestrafung

Dazu mehr in den kommenden Tipps!

Kontakt über:

www.peterweihrauch.de

Mobil: 01575 9476776

Mail: nachricht@peterweihrauch.de

Text: Peter Weihrauch/Bild: Birgit Baldauf

SC Blumenau – Abt. Tennis

Von wegen midlife crises...

Ja, wirklich, 40 Jahre Tennis auf der Blumenau. Dem Vernehmen nach, eine launige Idee, die nach dem langen Marsch durch die Vereinsinstanzen des SC Blumenau - Fußball, versteht sich – 1983 zur Gründung der Abteilung Tennis geführt hat. Ohne Tennis, weil die Plätze, die kamen zwei Jahre später. Ehre, wem Ehre gebührt, nämlich den Gründungsvätern, allen voran Günther Weindel, und den Gründungsmitgliedern, die neben Spiellaune auch private Darlehen in der Sporttasche mitbrachten. Ohne die und das hätten wir alle Fußball spielen müssen und der SC Blumenau wäre vielleicht Favoritenschreck in der Bundesliga. Des einen Freud, des anderen Leid...

Damit genug historische Reminiszenz. Halt, nein, da war ja noch unser Sommerfest, ganz im Zeichen des Gründungsjahrzehnts, den 80ern. Schaschlik, Currywurst, Batida de Coco, Bowle, Ahoi-Brause in zeitgemäßer Deko. Und bei weitem nicht nur Besucher in den 80ern waren da. Von pränatal bis seniorial, Gott und die Welt, ersterer nicht persönlich selbstredend. Es war, wie man so sagt, ein rauschendes Fest. Brot und Spiele, Spaßspiele, kein ernsthaftes Tennis, die auch der Mann im Mond stundenlang genossen haben dürfte. Auch der kam wohl spät ins Bett.

Bauernschlau: Das nächste Jubiläum steht an, 40 Jahre Tennis auf der Blumenau, die Sache mit den Plätzen. Seit 1985 die Abteilung Tennis mit Tennis, kurz nachgerechnet, 40 Jahre. Wenn das kein Grund zum Feiern ist.

Da fällt mir gerade noch ein, Tennis hat ja was mit Sport zu tun. Natürlich, Tennis ward und wird auch gespielt. Der eigentliche Zweck der Anlage. Man(nschaft) müht sich mit mehr oder etwas weniger Erfolg, drei 2. Plätze, ein 4. Platz und zwei 5. Plätze, die diesjährige Ausbeute der Sommersaison. Zwei Mixed-Teams kämpfen noch wortwörtlich im Schweiß ihres Angesichts. Ehrgeiz- und witterungsbedingt.

Apropos Gründungsväter, wir sind stolz auf die Enkelgeneration, so viele Kinder und Jugendliche sind noch nie auf unseren Plätzen herumgewuselt, wir fürchten, unserem Trainer gehen demnächst die Bälle aus. Nicht die Nerven, weil, er hat's einfach drauf mit den Kindern und Jugendlichen. Mit allen anderen auch. Jedenfalls, unser Altersschnitt ist durchaus akzeptabel.

Es ist also ziemlich was los auf unserer Anlage und auf den Plätzen. Spielen täglich, feiern feiertäglich, das nächste Fest steht in Kürze an, das Abschlussfest mit Schleifchenturnier am 24.09. Durchaus etwas zum unverbindlichen Zugucken, wenn auch nicht so glanzvoll wie das Sommerfest.

Kurze Nebenbemerkung: Tempus fugit, die Zeit eilt, schon ist wieder die Meldung der Winterrunde angemahnt. Immer wieder überraschend. Oh, Tannenbaum!

Summt bereits die Vorstandschaft der Abteilung Tennis des SC Blumenau

Text: G. Vogt

Von Lesern für Leser

Was steckt drin in der Brennnessel?

Das Kraut hat es in sich: Brennnesseln enthalten zahlreiche Mineralstoffe wie Kalzium, Magnesium und Kalium sowie Eisen und Silicium. Darüber hinaus liefern sie reichlich Vitamin A und Vitamin C. Zudem sind Brennnesseln eine hervorragende pflanzliche Eiweißquelle: 100 Gramm Brennnesseln enthalten rund 7 Gramm Protein und liegen somit etwa gleichauf mit gekochten Bohnen oder Kichererbsen. Neben den Blättern (Triebspitzen) lassen sich auch die Samen der Brennnesseln verarbeiten. Diese enthalten unter anderem die Omega-6-Fettsäure Linolsäure und Vitamin E.

Welche heilende Wirkung hat die Brennnessel?

In der Naturheilkunde kommt die Brennnessel zum Beispiel als Heilpflanze bei Harnwegsinfektionen und rheumatischen Erkrankungen zum Einsatz. Auch für die Schönheit kann sie etwas tun: Wer Haarwasser aus Brennnesseln anwendet, kann damit das Haarwachstum verbessern. Die Brennnessel gilt als stoffwechsellregend, harntreibend (entwässernd) und durchblutungsfördernd. Tatsächlich ist sie in der Medizin seit einigen Jahren Gegenstand der Forschung: So zeigt Brennnesselextrakt in Studien eine bemerkenswerte antimikrobielle Aktivität gegen ein breites Spektrum von Bakterien. Im Labor ließ sich zudem nachweisen, dass Brennnesselextrakt die entzündlichen Prozesse bei Heuschnupfen (allergischer Rhinitis) hemmen kann. Zudem wird zum Einsatz von Brennnesseln in der Krebsbehandlung geforscht. Aktuell sieht die Europäische Arzneimittel-Agentur (EMA) Brennnesselprodukte aber lediglich als begleitende Therapiemöglichkeit bei rheumatischen Gelenksbeschwerden an.

Die Brennnessel ist eine wertvolle Ergänzung im Garten.

Auch Gärtnerinnen und Gärtner sowie Naturfreunde können sich über die Heilpflanze freuen: Sie ist nicht nur ein Indikator für einen besonders fruchtbaren Boden, sondern dient zudem vielen Schmetterlingsarten als Lebensgrundlage. Für einige Schmetterlingsraupen (wie Tagpfauenauge, Kleiner Fuchs und Admiral) ist die Große Brennnessel sogar die einzige Nahrungsquelle. Wer biologisch gärtnern möchte, kann außerdem Brennnesseljauche zum Düngen hernehmen oder mit einem Sud Schädlinge bekämpfen.

Quelle/Text: AOK.de/Andrea Lang

Siedlergemeinschaft Blumenau

Siedlergemeinschaft - FRAUENGRUPPE 2023

Auf vielfachen Wunsch und mehrjähriger Pause ist es uns endlich gelungen, am 26. Juli 2023 zum Grillfest auf dem Siedlergelände einzuladen.

Das heiße Wetter in dieser Zeit hatte dazu beigetragen, dass Zusagen nur zögerlich kamen. Aber genau an diesem Tag hatte es am Morgen geregnet, die Temperaturen waren sehr angenehm, jedoch mussten wir alles in der Halle herrichten.

Die Tische waren alle schön gedeckt, fast alle Frauen waren gekommen. Als Besonderheit hatten wir auch die Männer zum Grillfest eingeladen, ein ganzer Tisch hatten wir für sie reserviert, und sie haben sich in unserer Runde ganz wohlfühlt.

Es gab Steaks, Bratwurst mit verschiedenen Salaten und Weißbrot, dazu reichten wir diverse Getränke, zum Nachtisch servierten wir noch ein kleines Eis und das Verdauungsschnäpschen wurde natürlich auch gerne angenommen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die zum Gelingen unseres Grillfestes beigetragen haben. Besonderen Dank geht an unseren 1. Vorstand Michael Christill, der sich als hervorragender Grillmeister beteiligt hat und dabei ganz schön ins Schwitzen kam. Wir wünschen uns, dass wir auch im nächsten Jahr ein so schönes Grillfest ausrichten können.

Am **3. Oktober 2023 ab 16 Uhr** treffen wir uns zum Federweißerfest zusammen mit der Siedlergemeinschaft in der Siedlerhalle und freuen uns auf ein geselliges Beisammensein.

Bis dahin bleibt alle gesund!!

Herzliche Grüße - Brigitte Knosalla & Gisela Schwebig

Text/Brigitte Knosalla

Anzeige

Für unsere Mitglieder haben wir stets ein „Offenes Ohr“.

Für jedes Neumitglied bei uns gibt es ein Willkommensgeschenk!

Mehr Informationen:
Tel (06 21) 7 70 01-0
info@vobasandhofen.de
www.vobasandhofen.de

Als Mitglied erhalten Sie 4% p.a. auf Ihr Geschäftsanteil!

Volksbank Sandhofen eG

Zu Hause im Mannheimer Norden.
In der Region - für die Region.

Naturschutzbund Deutschland Stadtgruppe Mannheim e.V. (NABU)

Amphibienwanderung, Bauarbeiten, Verkehrsführung

Die Bauarbeiten bezüglich des etwa 700 Meter langen Rad- und Wanderweges zwischen Blumenau und Eugen-Neter-Schule – Kreisstrasse 9754 oder Viernheimer Weg - haben im August begonnen. Es bringt den Fußgängerinnen und Fußgänger, sowie Radfahrerinnen und Radfahrern endlich mehr Sicherheit auf diesem so wichtigem Verbindungsabschnitt.

Das Amphibienleitsystem mit Straßenuntertunnelung folgt beinahe zeitgleich. Ein möglicher Fertigstellungstermin der Bauarbeiten wird bis zum Jahresende erwartet. Unsere Naturschutzbehörde und Naturschutzbund (NABU) haben die Wanderwege – zum Abbleichgewässer – dokumentiert, um die neuen 6 Querungshilfen bzw. Untertunnelungen im entsprechenden Bereich errichten zu lassen, damit die streng geschützten Amphibien zukünftig alleine diese Straße „unterwandern“ können.

Durch diese Baumaßnahmen wird die Verkehrsführung des Viernheimer Weges mittels mobiler Ampelanlage bis zur Fertigstellung (in 3 Bauabschnitten) geregelt. Das etwa 2 Millionen teure Projekt finanziert unter anderem das Land Baden-Württemberg. Das dann noch fehlende Radwanderwegeteilstück – ab der zur Eugen-Neter-Schule – sollte bis nach Hessen ergänzt werden, dann wären gefahrbringende Unterbrechungen geschlossen.

Und somit verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Fotos von Wildkamera am Gewässer

Michael Günzel NABU MANNHEIM
E-Mail: michael_guenzel@t-online.de
Mobil-Nr.: 0171 584 5307

Von Lesern für Leser

Auf Grund des Artikels im Offenen Ohr Aug/Sept 23 Neuordnung und Verkehrsberuhigung der Parksituation auf der Blumenau möchte ich Stellung nehmen. Meine Frage hierzu, was hat der Sandhofener Stadtbeirat auf der Blumenau zu suchen. Warum wurden keine Bürger, welche auch auf der Blumenau leben dazu eingeladen?

Ich hatte Frau Irmischer schon im letzten Jahr angeboten, an solchen Terminen teilnehmen zu wollen. Scheinbar liegt für die Stadt Mannheim der Stadtteil Blumenau am Ende der Welt, man kann das allein schon an dem zögerlichen Bau des Radweges sehen. Zur Parksituation auf der Blumenau und dem Verhalten der Verkehrsbehörde sehe ich von Seiten der Verkehrsbehörde her eine mir unverständliche Ignoranz. Ich kann mich noch sehr an den Spruch des Leiters des Ordnungsamtes vor Jahren erinnern „was wollt ihr denn, hier werden doch um 20 Uhr die Randsteine hochgeklappt“.

Im Ascherslebenerweg habe ich erreicht, dass zwei Nachbarn ihre Fahrzeuge ordnungsgemäß abstellen. Weiter werde ich in Zukunft jedes Fahrzeug, welches auf dem Gehsteig parkt, anzeigen. Vielen ist auch nicht bewusst, dass gegenüberliegendes Parken, welches die Straße von 6 Metern auf unter 3 Metern verengt und damit eine OWI darstellt. Mit den Anzeigen möchte ich den Lernprozess von Fahrern in Gang setzen, dass ihnen bewusst wird, was in der STVO steht. Im Übrigen, sind manche PKW-Lenker der Meinung, dass sie mit dem Fahrzeug direkt an die Tür des Kiosk fahren müssen. Mein Resümee, die Stadt Mannheim spielt hier auf Zeit, mit der Neuordnung Ende 2024. Jeden Falschparker werde ich weiterhin anzeigen, da wird manches Brötchen oder Bier in der Bomberhütte mit 50 Euro sehr teuer. Ich würde mal vermuten, dass, wenn hier auf der Blumenau ein Prominenter Bürger Mannheims leben würde, die Situation schon längst bereinigt wäre.

Ich bin weiterhin bereit, an einer Diskussion zur Verkehrsregelung auf der Blumenau als Blumenauer teil zu nehmen.

Anzeige

Text: Harald Bürckmann

<p>Sofort? Kein Problem! 7 Tage erreichbar 0172 – 4735825</p>
<p>Ob <u>groß</u> ob <u>klein</u> Wir finden jede Arbeit fein</p>
<p>Beseitigung von Schimmel- und Wasserschäden</p>
<p>Malermeister Stefan Nutz 0621-782261 Malermeister-Mobil: 0172-4735825 Lissaer Weg 3</p>

Siedlergemeinschaft Blumenau

Kerwe 2023

Der Wettergott hatte mit den Blumenauern ein Einsehen – genau am Tag vor der Kerwe hörte der Regen auf und die Sonne erschien wieder. Die Temperaturen waren im angenehm warmen Bereich und somit waren wichtige Voraussetzungen geschaffen.

Am Samstag den 02.09. eröffnete die Kerwe ab 15 Uhr und es wurden leckere Kuchen angeboten. Da ließen sich die Besucher nicht lange bitten und nach kurzer Zeit waren Tische und Bänke gut belegt.

Um 17 Uhr wurde die Kerwe mit den Grußworten von Michael Christill, 1. Vorstand der Blumenauer Siedlergemeinschaft eröffnet. Der Vorstand dankte nicht nur den Besuchern für ihr Kommen, sondern bedankte sich auch bei den vielen ehrenamtlichen Helfern, ohne die eine derartige Veranstaltung nicht zu stemmen ist. Leider ist auch auf der Blumenau die Zahl der Helfer rückläufig. Die zahlreichen Gäste konnten trotz der Anpassung des Festumfangs das Bewährte in vollem Umfang genießen. Das hat sicherlich zur guten Laune der Besucher beigetragen und das angebotene Essen und Trinken wurde sehr gut angenommen. Ebenso das Kerwe-Café, das in diesem Jahr auch schon am Samstag geöffnet hatte. Das Kuchenbuffet war ein Augen- und Gaumenschmaus, dank der vielen Kuchenspenden. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Spender!

Ganz besonders gut kam das Sekt- und Weinzelt im orientalischen Stil an, das Kornelia Preuß in bewährter Weise gestaltet hatte. Das schöne Ambiente und die große Auswahl an leckeren Getränken luden zum Verweilen ein.

Besondere Attraktion waren wieder die Schausteller mit Süßigkeiten- und Schießstand. In diesem Jahr hatten Sie eine Trampolinanlage mitgebracht.

Die gute Laune konnte auch nicht durch den Ausfall der Hebeanlage der Toilette im Siedlerheim gestört werden. Leider musste die Toilettenanlage am frühen Nachmittag für beide Veranstaltungstage geschlossen werden. Die Alternative im evangelischen Gemeindehaus wurde gut angenommen. Trotz dieser Widrigkeiten wurde friedlich bis in die Nacht gefeiert – ein toller Erfolg und ein gutes Beispiel für bürgerschaftlichen Gemeinsinn.

Am Sonntag begann die Kerwe um 10.30 Uhr mit dem ökumenischen Gottesdienst. Der Gottesdienst war gut besucht und die Sängerrose begleitete das musikalisch. Die Kollekte wurde dem Regenbogen-Kindergarten als Spende zur Anschaffung eines faltbaren Bollerwagens überreicht. Petra Röder, Geschäftsführerin der Reha Südwest bedankte sich dafür. Danach wurde das Kuchenbuffet wieder geöffnet und für das 2. Frühstück intensiv genutzt.

Die offizielle Eröffnung fand um 12.30 Uhr statt. Zu diesem feierlichen Anlass waren etliche Mitglieder des Gemeinderates und des Bezirksbeirates der Einladung der Siedler gefolgt. Michael Christill begrüßte die Ehrengäste und besonders den neu gewählten Oberbürgermeister Christian Specht. Dieser überbrachte die Grußworte der Stadt Mannheim, was die

Blumenauer mit viel Applaus bedachten und sich so beim OB für sein Kommen bedankten.

Danach wurde es wieder spannend. Eine Person, die sich besonders um die Blumenau verdient gemacht hat, sollte mit der Auszeichnung „Coole Socke 2023“ geehrt werden. Die Kandidatenliste dazu war wie immer ein gut gehütetes Geheimnis, genauso wie die zu ehrende Person. Martina Irscher, 2. Vorsitzende der Siedlergemeinschaft hielt die Laudatio und bedankte sich erstmal bei der „Coolen Socke 2022“ Wilken Mampel für sein Kommen und die Unterstützung. Sodann wurde es spannend. Wer wäre denn ein würdiger Nachfolger für diese Ehrung? Martina Irscher hielt kurz den Spannungsbogen, bevor sie die Wahl der Jury verkündete.

Als „Coole Socke 2023“ wurde Christian Specht, OB der Stadt Mannheim gewählt und durch Anstecken der schwarzen Socke entsprechend geehrt. In seiner Dankesrede verwies Christian Specht darauf, dass er bereits vor 11 Jahren diese Ehrung erhalten hatte und nun froh sein, dass er zwei Socken erhalten habe. Das hilft sicher bei der Bewältigung der anstehenden Herausforderungen.

Nach der Ehrung waren alle Gäste zum Kinderspielefest auf der Wiese der Siedler hinter dem Kerwedorf eingeladen. Im liebevoll geschmückten Areal im Schatten von zwei großen Bäumen konnten die Jüngsten basteln, malen und viele Spiele ausprobieren.

So entstanden unter Anleitung von Brigitta Baatz und Vanessa

Stadtherr sehr schön verzierte Masken und Ketten. Für alle Kinder hielten sie auch mit Gas gefüllte Luftballone bereit, die dann den ganzen Tag lustig durch das Kerwegeschehen hüpfen.

Wem ein Blatt Papier zum Malen zu klein war, durfte mit bunter Kreide den Festplatz verschönern.

Um 14 Uhr startete der Blumenumzug mit den amtierenden Blumenkönnigen aus 2022 Maditha I. und Fiona I. in Richtung Süden. Musikalisch wurde dieser begleitet durch das Blorchester Blau-Weiß Waldhof.

Auch die Traktorenfreunde aus Fünfhausen in Kirschgartshausen unter der Regie von Herrn Pauls ließen es sich nicht nehmen und begleiteten den Umzug mit ihren Traktoren.

Danach stand die Wahl des Blumenkönigs und der Blumenkönnigin auf dem Programm. Es waren tolle und mit viel Hingabe geschmückte Tretroller am Start. Die Wahl der Jury als Blumenkönnigin fiel auf die dreijährige Melina.

Zunächst war das Tragen der Krone von ihrem kritischen Blick begleitet, der dann aber doch in Stolz auf die tolle Auszeichnung umgeschlagen ist. Blumenkönig wurde der fünfjährige Leyan, der seinen Mini Jeep alleine geschmückt hat. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten ein kleines Geschenk und eine süße Überraschung. Wir wünschen unserer Blumenkönnigin **Melina I.** und unserem Blumenkönig **Leyan I.** eine erfolgreiche Regentschaft.

Der weitere Nachmittag verging wie im Flug und alle Besucher erfreuten sich bis in den Abend an dem friedlichen und tollen Ambiente der diesjährigen Kerwe auf dem Siedlergelände.

Helferfest

Ohne die zahlreichen helfenden Hände wäre eine Kerwe nicht möglich, so Michael Christill in seiner Begrüßungsrede auf der Kerwe. Auch unser OB Christian Specht warb bei den Gästen für eine tatkräftige Unterstützung der Siedler, um einen Vorort wie Blumenau lebendig zu halten. Wer noch kein Mitglied bei den Siedlern sei, dem könne er den Beitritt zu unserer Gemeinschaft nur empfehlen. Genau bei diesen Helfern haben wir uns einmal mehr mit einem Helferfest bedankt. Bei strahlendem Sonnenschein durften wir am Sonntag nach der Kerwe mit einem kleinen Sektempfang das Fest beginnen. Danach wartete ein umfangreiches Büffelt und in diesem Jahr sogar Fassbier auf die zahlreich erschienen Helfer. Diese konnten die letzten Minuten des Basketball-WM-Finales mit deutscher Beteiligung mitfeiern. Der hart umkämpfte aber souveräne Sieg der Deutschen Mannschaft ließ die gute Laune steigen. So gab es in bester Feierlaune viel zu berichten und zu feiern, bis die letzten Gäste in der Dämmerung den Heimweg antraten.

Federweißerfest 2023

In diesem Jahr wird das Blumenauer Federweißerfest wieder am 03.10.2023 um 16 Uhr in der Siedlerhalle stattfinden. Eingeladen dazu sind alle Mitglieder der Siedlergemeinschaft. Freuen Sie sich auf Zwiebelkuchen und diverse herzhafte Kuchenvariationen sowie neuer Wein aus der Pfalz.

Herbstversammlung der Siedlergemeinschaft am 10.11.2023

Die diesjährige Herbstversammlung der Siedler- und Eigenheimergemeinschaft Mannheim-Blumenau findet am Freitag, den 10.11.2023 um 19 Uhr im Gemeindesaal der Jona-Kirche statt. Alle Mitglieder sind dazu herzlichst eingeladen.

Masterplan Mobilität 2035 der Stadt Mannheim

Die Stadt Mannheim hat 4 Beratungsunternehmen beauftragt, einen Masterplan Mobilität 2035 zu entwickeln. Dieser Prozess startete im September 2020 und mittlerweile sind mehrere Foren und Workshops mit Bürgerbeteiligung organisiert worden.

Am 13.07. fand das Stadtteilforum Nord im Franziskus-Saal auf dem Waldhof statt. Die Siedlergemeinschaft Blumenau war vertreten durch Martina Irmscher, Dagmar Grimm und Michael Christill.

Es gab Präsentationen/Diskussionen zu 4 Themenbereichen:

- Radverkehr
- ÖPNV
- Kfz-Verkehr/ruhender Verkehr
- Fußverkehr/öffentlicher Raum

Die Themen wurden in Kleingruppen intensiv und teilweise auch kontrovers diskutiert. Einige Themen wie die Ergänzung von Buslinien im ÖPNV waren weitgehend unstrittig und wurden als sinnvolle Maßnahmen bewertet. Besonders im Bereich Kfz-Verkehr/ruhender Verkehr gab es aber deutlich kontroversere Diskussionen, da hier Maßnahmen wie Ausweitung von Bewohnerparkzonen im Stadtgebiet einschließlich deutlicher Erhöhung der Gebühren für Parkausweise und Differenzierung nach Fahrzeuggröße (Zitat: „Hinterfragen des Besitzes eines eigenen (Zweit-)Pkw) bis hin zu „Push-Maßnahmen“ zur drastischen Reduzierung des Pkw-Verkehrs zur Einführung vorgeschlagen werden.

Im Internet ist der Masterplan mit allen Informationen zu finden unter: <https://mannheim-gemeinsam-gestalten.de/masterplan>. Interessierte finden dort alle bislang erarbeiteten Informationen und Präsentationen. Im 2. Halbjahr 2023 soll ein 3. Öffentlichkeitsforum veranstaltet werden, der Termin wird im Internet veröffentlicht. Der Beschluss zum Masterplan soll Anfang 2024 im Gemeinderat erfolgen.

Sängerrose Blumenau

Helferfest der „Sängerrose“

Nachdem in diesem Jahr erstmals wieder ein 1. Mai gefeiert werden konnte, gab es Anfang August auch wieder ein Helferfest, zu dem alle aktiven Helfer, sowie die Sänger und ihre Ehefrauen eingeladen waren.

In gemütlicher Runde fanden sich die Helfer der "Sängerrose", darunter auch Helfer der befreundeten Blumenauer Vereine, im evangelischen Gemeindesaal Jona zusammen -dieses Mal bei Steaks und Bratwürsten, Rinds- und Feuerwürsten. Dazu gab es diverse Salate und Baguettes. Die Helfer ließen sich dies - und das köstliche Eis zum Nachtisch - nicht entgehen. Zum Eis gab es einen Obstsalat und von Veronika Rutz selbst gemachten Eier- und Schokolikör.

An dieser Stelle sei nochmals allen Helfern für Ihre - teilweise schon jahrzehntelange - Hilfe für den Verein gedankt. Ohne unsere Helfer wäre es nicht möglich unsere Veranstaltungen durchzuführen.

Herbstfest

Nachdem im letzten Jahr der Ehrungsnachmittag für unsere Jubilare im Rahmen des Herbstfestes so großen Anklang gefunden hatte, soll dieser auch in diesem Jahr in ähnlichem Rahmen stattfinden. Dies soll am **Samstag, 21.10.2023**, im ev. Jona-Gemeindesaal Blumenau stattfinden.

Hierzu ergeht noch eine gesonderte Einladung an die Mitglieder und Jubilare.

Martinsumzug

Den Termin für den Martinsumzug am **Samstag, 11.11.2023 um 17.00 Uhr** ab dem Festplatz Blumenau bitten wir sich ebenfalls vorzumerken!

Katholische Kirchengemeinde St. Michael

Herzliche Einladung:

Gottesdienst zum Kirchweihfest St. Michael

50+1

Das 51. Kirchweihfest der St.-Michael-Kirche wird ein ganz besonderes Kirchweihfest. Das 50. konnten wir noch in der St.-Michael-Kirche feiern. Das 51. ist das 1. das wir in der Jona-Kirche feiern. Denn auch dort wollen wir uns an den Weihetag unserer „alten“ Kirche erinnern.

Wir tun dies mit einem feierlichen Gottesdienst am:

Sonntag, 05.11.2023, 09:00 Uhr, Jona-Kirche

Dekan Karl Jung wird den Gottesdienst zelebrieren.

Wir freuen uns über zahlreiche Mitfeiernde.

Nach dem Gottesdienst gibt es ausreichend Gelegenheit bei einem Umtrunk und Häppchen miteinander ins Gespräch zu kommen.

Förderverein Blumenau

Wir laden zu unserer Jahreshauptversammlung **am 15. November 2023, um 18:30 Uhr** im Jonasaal ein.

Die Tagesordnung enthält folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl der Vorstandschaft
8. Wahl der Kassenprüfer
9. Verschiedenes

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder.

Mit freundlichen Grüßen
Die Vorstandschaft

Katholische Kirchengemeinde St. Michael

Sternsinger gesucht!

Beim afrikanischen Volk der Xhosa gibt es ein Sprichwort: „Viele kleine Leute, an vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern.“ Das passt auch gut zur Sternsingeraktion: Kinder ziehen zum Jahreswechsel durchs ganze Land und bringen die Friedensbotschaft und den Segen für das Neue Jahr zu den Menschen. Die Sternsinger sind damit Teil lebendigen Brauchtums. Immer wieder erhalten wir Rückmeldungen, wie sehr das von den Menschen, die die Sternsinger besuchen, geschätzt wird.

„Segen bringen – Segen sein!“ lautet das Motto der Sternsinger. Dieser Segen wird aber auch in anderen Teilen der Welt wirksam. Mit den Sternsinger-Spenden werden jährlich Kinder und Familien in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa unterstützt, die unsere Hilfe dringend benötigen: Für eine bessere Zukunft braucht es Bildung, Betreuung, Gesundheitsfürsorge und Ausbildung. (Infos dazu auf www.sternsinger.de).

Nachdem die Sternsinger-Aktion 2021 und 2022 wegen Corona nicht durchgeführt werden konnte, hatten wir 2023 leider Schwierigkeiten Sternsinger-Kinder zu finden.

Wir wollen die schöne Tradition des Sternsingens gerne weiterführen und suchen daher Kinder die Lust haben bei der Sternsingeraktion auf der Blumenau mitzumachen.

Für die Vorbereitung treffen wir uns im Dezember 2023 zwei oder drei Mal für jeweils eine Stunde. Die Sternsingeraktion selbst findet dann wahrscheinlich am 05. und 06. Januar 2024 statt. An diesen beiden Tagen werden wir wieder von Haus zu Haus ziehen, den Segen bringen und Spenden für Kinder in Not sammeln.

Falls Sie Fragen zur Sternsingeraktion haben oder Ihre Kinder gerne mitmachen möchten, können Sie mich gerne kontaktieren.

Sie erreichen mich unter: Christian.Viet@kathma-nord.de

Vielen Dank und viele Grüße
Christian Viet

Anzeige

Entspannt Steuern sparen.
Steuern? Lass ich machen.

Für Sie vor Ort:
Beratungsstellenleiter Christiane Linder
Max Winterhalter Ring 16a 68307 Mannheim
0621 7898705
Christiane.Linder@vlh.de
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder
im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

www.vlh.de

Mehr für mich.

Anzeigen

Drahttraum Daniela Thiele

Dekoartikel aus und mit Draht
Wohnaccessoires, Schmuck und vieles mehr

November Sale

An allen Samstagen im November

04.11., 11.11., 18.11. und 25.11.2023
Jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr

Besuchen Sie mich in meiner Ausstellung

Telefon: 0172-3419526
www.drahttraum.de

**Mannheim-Blumenau
Clausthaller Ring 16**

Guckert's Hofladen

Alter Frankfurter Weg 36
68307 Mannheim
Tel. 0621-78 37 26

Öffnungszeiten:

Di 9 – 12 Uhr
Mi 14 – 17.30 Uhr
Do 9 – 12 und 14 – 18.30 Uhr
Fr 9 – 12 und 14 – 17.30 Uhr
Sa 9 – 12 Uhr

Für nähere Informationen
Besuchen Sie bitte unsere Website
www.guckertshof.de

*In unserem Hofladen bieten wir Ihnen zu
unserem bekannten Sortiment wie Eier,
Obstsäfte, Liköre etc.:*

- *frische Hausmacher*
- *herzhafte Rollbraten*
- *Sauerbraten und Burgunderbraten vom Rind*
- *Salzfleisch, Rippchen und Leberknödel*
- *Schlachtplattenwürstchen und Wellfleisch*
- *auf Bestellung Martinsgänse*
- *und unser einzigartiges Bauernbrot*

*Als besondere Empfehlung an Sie aus
eigenem Anbau:*

Kartoffeln und unser frisches Sauerkraut

Unser herbstlicher Leckerbissen für Sie:

Jeden Donnerstag „Wurstsuppe“!

Terminkalender Blumenau

Wann?	Uhrzeit?	Wo?	Was?
Di., 03.10.23	16:00 Uhr	Hans-Böttcher-Haus	Federweißerfest
Di., 03.10.23	16:00 Uhr	Hans-Böttcher-Haus	Siedlerfrauen treffen sich beim Federweißerfest
Di., 10.10.23	18:00 Uhr	Ev. Jona-Gemeindesaal	Frauenkreis
Sa., 21.10.23		Ev. Jona-Gemeindesaal	Herbstfest Sängerrose
Do., 26.10.23	14:30 Uhr	Ev. Jona-Gemeindesaal	Seniorenkreis
So., 05.11.23	09:00 Uhr	Ev. Jona-Kirche	Gottesdienst zum Kirchweihfest
Fr., 10.11.23	19:00 Uhr	Jona Saal	Siedler Herbstversammlung
Sa., 11.11.23	17:00 Uhr	Ab Festplatz Blumenau	Martinsumzug
Di., 14.11.23	18:00 Uhr	Ev. Jona-Gemeindesaal	Frauenkreis
Mi., 15.11.23	18:30 Uhr	Ev. Jona-Gemeindesaal	Jahreshauptversammlung Förderverein Blumenau
Do., 30.11.23	14:30 Uhr	Ev. Jona-Gemeindesaal	Seniorenkreis

Die nächste Ausgabe des „Offenen Ohrs“ erscheint im
Dez. '23 / Jan. '24

Redaktionsschluss ist am

6. Nov. 2023

Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich gerne an die Redakteurinnen

Herausgegeben von: Ev. Dreieinigkeitsgemeinde, Förderverein Blumenauer e.V. kath. Seelsorgeeinheit MA-Nord, Sängerrose Blumenau, SC Blumenau e.V., Siedler- und Eigenheimergemeinschaft MA-Blumenau, Chor-à-Blu, SC Blumenau Tennis

Redaktion:

Christine Beck, Nordhäuser Weg 11, Tel. 78 78 42, E-Mail: cd.beck@freenet.de
 Martina Ederle, Brockenweg 26, Tel. 78 68 91, E-Mail: mmf-ederle@t-online.de
 Monika Hechler, Halberstadter Weg 11, Tel. 7897990, E-Mail: monika.hechler@web.de
 Martina Irmischer, Nordhäuser Weg 9, Tel. 77 33 82, E-mail: martina.irmscher@freenet.de
 Andrea Lang, Quedlinburger Weg 19, Tel. 7896863, E-Mail: dalang-blumenau@t-online.de
 Bankverbindung: Volksbank Sandhofen, BLZ 670 600 31, Konto-Nr. 31332346
 IBAN: DE11 6706 0031 0031 3323 46, BIC: GEN0DE61MA3

Auflage: 580 Exemplare

Das Offene Ohr im Internet: www.verband-wohneigentum.de/se-mannheim-blumenau